

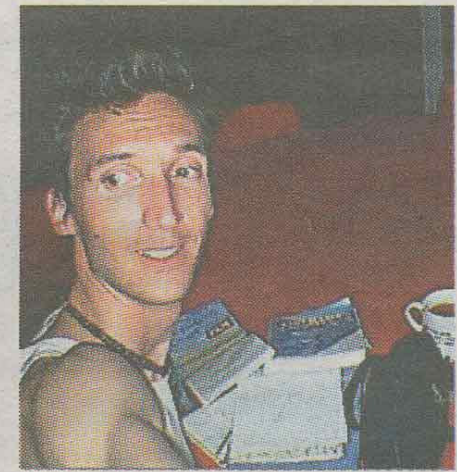
Malaria-Stopp bei Luftsafari

ZÜRICH/SAMBIA – Die beiden jungen Zürcher Patricia Glauser (26) und Rémy Scheidegger (28) sitzen mit ihrem Leichtflugzeug in Sambia fest. Grund: Pilot Scheidegger ist mit Verdacht auf Malaria ans Bett gefesselt. Die beiden Abenteurer fliegen mit einer ultraleichten Cheetah von Südafrika

zurück in die Schweiz (20 Minuten berichtete). Bereits der Start verlief nicht wunschgemäss: Wegen schlechter Wetterbedingungen musste er mehrmals verschoben werden, so dass das Flugabenteuer erst am 15. Mai mit einem Monat Verspätung losging. Auch die Route musste wegen des

Wetters angepasst werden: Windböen von bis zu 70 Stundenkilometern verunmöglichten etwa den Anflug auf Kapstadt. «Heftige Gegenwinde und Gewitter haben unsere ersten Wochen Flug zu einem intensiven Trainingscamp gemacht», schreibt Glauser. (dzs)

www.luftsafari.ch



Pilot Rémy Scheidegger.

Dienstag 10. Juni 2003